

I. Kursveranstaltungen bei Klangkörperchen

§ 1 Anwendungsbereich

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Kursveranstaltungen unter der Leitung von Viola Wertgé-Löhr. Sie bilden einen integrierenden Bestandteil des Kursvertrages mit jedem Kursteilnehmer.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

§ 2 Anmeldung

Die Teilnehmerzahl der Kurse/ Klangmeditationen ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Anmeldung (online - mit allen persönlichen Koordinaten) zu einem Kurs ist **verbindlich**. Mit der schriftlichen online Anmeldung bzw. Buchung über das entsprechende Online-Buchungssystem bestätigt der Kursteilnehmer gleichzeitig, diese AGB gelesen und verstanden zu haben, sowie als integrierenden Bestandteil des Kursvertrages zu akzeptieren. Die Anmeldung wird schriftlich online bestätigt.

Jeglicher Schriftverkehr und Kontakt erfolgt über die in der Anmeldung genannten Kontaktdaten des Teilnehmers. Erst mit Erhalt der Bestätigung ist die Kursteilnahme bindend gültig.

§ 3 Kursorganisation

1. Teilnehmerzahl

Für die Durchführung eines Kurses sind mindestens 4 Teilnehmer (Babymassage – 3 Teilnehmer) nötig. Für Workshops können individuelle Teilnehmerzahlen gelten.

2. Laufzeit der Kurse

Die Kurse sind abgeschlossene Kurse bzw. Gruppen. Sie finden in der Regel einmal in der Woche statt. Änderungen werden vorbehalten und rechtzeitig bekannt gegeben.

Zu Beginn des Kurses werden die Kurseinheiten fest vereinbart. Sollte der Teilnehmer nicht kommen können, wird um rechtzeitige Information an die

Kursleitung (spätestens am Morgen) gebeten, damit organisatorisch geplant werden kann. Die Info erfolgt per Email oder per Telefon/ Messenger.

3. Veranstaltungsort

Der Veranstaltungsort ist das Apfelbäumchen Köln, Widdersdorf oder der Altenberger Hof, Nippes. Für Klangmassagen kann der Raum variieren.

§ 4 Vertragsende

Der Vertrag endet mit Kursende.

§ 5 Bezahlung

Die fällige Kursgebühr richtet sich nach dem gebuchten Kurs/ Termin/ Meditation, welche im Anmeldeformular und auf der Homepage hinterlegt ist..

1. Zahlungsziel und Art der Bezahlung

Zahlungsziel und die Art der Bezahlung werden nach den jeweiligen Kursen unterschieden. Die Bezahlung der Kursgebühr erfolgt je nach Angabe in der Anmeldebestätigung entweder per Überweisung oder Paypal Familie & Freunde an die angegebene Bankverbindung der Kursleitung mit Erhalt eines Quittungsbelegs in der folgenden Kursstunde oder die Bezahlung erfolgt über ein angegebenes Buchungssystem. Die Zahlungsart wird bei Kursbestätigung angegeben.

§ 6 Stornierung

Die Anmeldung zu den Kursen und Workshops ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung des Entgelts. Eine Stornierung kann jedoch in bestimmten Fällen vorgenommen werden. Sollte der Teilnehmer an der gebuchten Veranstaltung doch nicht teilnehmen können, ist ein Rücktritt möglich, wenn:

- der Rücktritt schriftlich mitgeteilt wird
- die angegebenen Fristen eingehalten werden
- das Stornierungsentgelt bezahlt wird.

Die Höhe des Stornierungsentgelts ist abhängig vom Rücktrittszeitpunkt:

- mehr als 14 Tage vor Kursbeginn: Stornierungsgebühr in Höhe von 10 EUR
- weniger als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 50 % des Veranstaltungsentgelts

- bei einem Rücktritt nach Kursbeginn entspricht die Höhe des Stornierungsentgeltes der Höhe der Kursgebühr.

Für die Einhaltung der Stornierungsfristen und die Berechnung der anteiligen Stornierungsentgelte ist der Eingang der schriftlichen Absage (auch per Email) maßgeblich.

Die Stornierungsgebühr muss innerhalb von 14 Tagen eingehen. Ansonsten folgt eine gebührenpflichtige Mahnung.

§ 7 Vergünstigungen

Aktionsangebote sind auf den jeweils angegebenen Zeitraum beschränkt. Bereits rabattierte Preise schließen weitere Vergünstigungen aus.

§ 8 Geschenkgutscheine

Geschenkgutscheine gibt es in Form eines Wertgutscheines, d.h. Gutschein über einen konkreten Betrag.

1. Eigentumsvorbehalt / Rücktritt bei Nichtzahlung / Folgen des Zahlungsverzuges

Der Gutscheinwert zzgl. Versandkosten ist nach Abschluss der Gutscheinbestellung direkt auf das in der Auftragsbestätigung angegebene Konto zu entrichten.

Erst nach Geldeingang wird der Gutschein versendet.

Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt der Gutschein Eigentum von Klangkörperchen – Viola Wertgé-Löhr

Klangkörperchen – Viola Wertgé-Löhr hat das Recht nach Ablauf dieser Zahlungsfrist vom Vertrag zurückzutreten bzw. den Gutschein zu stornieren.

Die gesetzlichen Ansprüche betreffend die Folgen des Zahlungsverzuges bleiben unberührt.

2. Lieferung

Die Lieferung erfolgt an die Rechnungsadresse. Je nach gewähltem Bestimmungsort erfolgt die Zustellung binnen 5 Werktagen (maßgeblich hier Poststempel), nach Eingang der Gutscheinwertes auf dem in der

Auftragsbestätigung angegebenen Konto. Lieferfristen verlängern sich bei Streik und Fällen höherer Gewalt, und zwar für die Dauer der Verzögerung.

Für die unrechtmäßige Einlösung eines Gutscheins wird keine Haftung übernommen.

3. Anwendbarkeit des Gutscheins

Der Gutscheininhaber kann den Gutschein für das gesamte Angebot an Kursen von Klangkörperchen – Viola Wertgé-Löhr im Rahmen der normalen Verfügbarkeit anwenden.

Bei der Buchung auf der Homepage www.klangkoerperchen.de müssen Gutschein-Nr., Name des Gutschein-Inhabers und der einzulösende Betrag in den „Anmerkungen“ des Kontaktformulars der Homepage eingetragen werden.

Sollte ein Kurs/ Workshop/ Meditation ausgebucht sein, ist eine Buchung nicht möglich.

Nach Abschluss der kursbezogenen Buchung ist eine Stornierung innerhalb der normalen Stornierungsrichtlinien (siehe §6) möglich.

4. Wiederverkauf

Der gewerbliche Wiederverkauf der Gutscheine von Klangkörperchen – Viola Wertgé-Löhr ist untersagt. Hinsichtlich eines Verstoßes gegen die Bestimmungen dieses §8.4. behält sich Klangkörperchen – Viola Wertgé-Löhr alle Rechte und Ansprüche vor, insbesondere die Geltendmachung von Schadensersatz.

§ 9 Nichtteilnahme an einem gebuchten Kurs

Es handelt sich bei den Kursen um sogenannte „geschlossene“ Kurse/Gruppen. Es ist daher aus organisatorischen Gründen leider nicht möglich eine versäumte Stunde hinten anzuhängen bzw. nachzuholen. Bei teilweiser Nichtteilnahme an einem gebuchten und bezahlten Kurs erfolgt keine Rückerstattung der Kursgebühr.

§ 10 Kursabsage

1. Vor Veranstaltungsbeginn

Die Kursleitung behält sich vor, bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn, den veröffentlichten Kurs/ Workshops/ Meditation mangels Teilnehmer oder aus personellen, räumlichen Gründen, sowie Gründen höherer Gewalt (z.B. Pandemie), abzusagen. Den Kursteilnehmern wird eine Kursalternative angeboten. Die Geltendmachung weitergehender Ansprüche ist vollumfänglich ausgeschlossen. Die Kursleitung ist berechtigt, einzelne Kursstunden kurzfristig zu verlegen.

2. Ausfall im Krankheitsfall der Kursleitung

Bei Kursen mit weniger als 8 Wochen-Stunden werden Kursstunden, die aus Krankheitsgründen der Kursleitung ausfallen, mit entsprechendem Ersatztermin nachgeholt. Wenn der Ersatztermin nicht wahrgenommen wird,

verfällt der Anspruch auf die Kursstunde. Die Rückerstattung einer ausgefallenen Kursstunde ist nicht möglich.

Bei Kursen mit einer Dauer ab 8 Wochenstunden wird ein einmaliger Ausfall aus Krankheitsgründen nicht ersetzt. Für jede weitere ausgefallene Stunde wird ein Ersatztermin angeboten. Wird dieser nicht wahrgenommen, besteht kein weiterer Anspruch.

Kann die Kursleitung keinen Ersatztermin anbieten, wird die einzelne Kursstunde erstattet.

§ 11 Hausordnung/Veranstaltungsräume/Rauchen

Die Kursleitung genießt in den Räumlichkeiten Hausrecht.

Die Hausordnung in den Räumlichkeiten ist zu beachten. Deshalb werden die Kursteilnehmer angehalten, die Räume und das Mobiliar nach Kursende bzw. Veranstaltungsende in ordentlichem Zustand zu hinterlassen. Das Rauchen ist in den Räumlichkeiten verboten. Bei Zuwiderhandlung droht Hausverbot.

Teilnehmer haften für die von Ihnen verursachten Schäden in den Räumlichkeiten.

§ 11 Kursausschluss

Bei grobem Fehlverhalten des Kursteilnehmers oder wiederholtem Stören des Kurses/ Workshops/ Meditation ist der Kursleiter befugt, ihn per sofort von der jeweiligen Veranstaltung auszuschließen. Der Kursteilnehmer hat unverzüglich die Kursräume zu verlassen. Das vertraglich vereinbarte und bezahlte Kursgeld wird nicht zurückerstattet.

§ 12 Haftung

1. An- und Abreise

Die An- und Abreise der Teilnehmer zum Kursort erfolgt auf eigene Gefahr. Hieraus ergeben sich keine Ansprüche gegen den Dienstleister.

2. Kursteilnahme

Die Kursteilnahme geschieht auf eigene Gefahr. Die Kursteilnehmer tragen die volle Verantwortung für sich und Ihr Kind, es wird an die Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer appelliert. Es besteht keine Haftung für verursachte Schäden der Gesundheit, sowie Eigentum und Garderobe.

3. Gesundheitliche Störungen oder Einschränkungen

Bei Vorliegen besonderer Umstände, die Einfluss auf den Kurs haben können (z.B. Krankheit, Schmerzen oder sonstige gesundheitliche Störungen und/oder

Einschränkungen) hat der Teilnehmer die Kursleitung umgehend vor Kursbeginn zu informieren. Gleiches gilt, wenn der Teilnehmer während des Kurses Schmerzen oder Unwohlsein verspürt. Der Teilnehmer hat in diesem Fall sofort den Kurs zu pausieren und die Kursleitung hierüber zu informieren. Bei Zweifeln sollte der Teilnehmer vor Aufnahme des Kurses mit der Kursleitung Rücksprache halten oder ärztlichen Rat einholen. Es bleibt der Kursleitung vorbehalten, bei begründeten Zweifeln, ob der Kurs mit der Gesundheit des Teilnehmers vereinbar ist, den Kurs einstweilen abzubrechen bzw. den Teilnehmer auszuschließen.

4. Sportkurse & Kurse für Schwangere

Bei Teilnahme an Sportkursen/ Schwangerschaftskursen garantiert der Teilnehmer dem Kursleiter, dass er sportgesund ist. Der Teilnehmer hat auf körperliche oder gesundheitliche Probleme vor der Teilnahme selbständig gegenüber der Kursleiterin hinzuweisen, bei fehlender Eignung ist der Kursleiter berechtigt, die Teilnahme einzuschränken oder zu versagen.

5. Beschreibungen, Preisangaben

Unsere Beschreibungen und Preisangaben wurden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Trotzdem können wir keine Haftung für eventuelle Druckfehler, Übertragungsfehler übernehmen.

§ 13 Datenschutz

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung über das Buchungssystem

Die von einem Kunden angegebenen, jeweiligen notwendigen Daten werden gespeichert: Vor- und Nachname, Adresse und Telefonnummer, Geburtsdatum, Email-Adresse, Name und Geburtsdatum des Babys, voraussichtlicher Entbindungstermin.

2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Daten dienen der Vertragsdurchführung und stützen sich daher auf Art. 6 Abs. 1 lt. b DSGVO.

3. Zweck der Datenverarbeitung

Eine Registrierung des Kunden ist zur Erfüllung eines Vertrages mit dem Kunden oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich.

4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Dies ist für die während des

Registrierungsvorgangs zur Erfüllung eines Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen dann der Fall, wenn die Daten für die Durchführung des Vertrages nicht mehr erforderlich sind. Auch nach Abschluss des Vertrags kann eine Erforderlichkeit, personenbezogene Daten des Vertragspartners zu speichern, bestehen, um vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen.

5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Sind die Daten zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, ist eine vorzeitige Löschung der Daten nur möglich, soweit nicht vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen einer Löschung entgegenstehen.

§14 AGB/ Änderung der AGB

1. Die AGB finden immer dann Anwendung, wenn nicht zwischen den Vertragsparteien etwas Abweichendes vereinbart wurde.

2. Klangkörperchen – Viola Wertgé-Löhr behält sich vor, diese AGB jederzeit zu ändern. Die Änderung wird dem Kunden unverzüglich mitgeteilt. Sofern der Kunde nicht innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Änderungsmitteilung widerspricht, gelten die geänderten AGB als angenommen.